

## Neue Fach- und Industriemesse eHealth Europe: Freiburger Ärzte wählen Anamnese-Software Idana zur besten eHealth-Lösung

Freiburg, 27.05.2019: Freiburg, 27.5.2019: Am Wochenende fand auf dem Freiburger Messegelände zum ersten Mal die “eHealth Europe” statt. Einer der Höhepunkte der zweitägigen Industrie- und Fachmesse, die im Zeichen der “digitalen Technologien im Gesundheitsbereich” stand, war der vom europäischen eHealth-Netzwerk EIT Health mitveranstaltete Start-Up-Wettbewerb: Den ersten Preis gewann die Anamnese-Software Idana, die sich in mehreren Runden gegen insgesamt 30 weitere eHealth-Lösungen durchgesetzt hat.

“Als Freiburger Unternehmen freuen wir uns, dass mit der eHealth Europe-Messe gerade hier ein neues eHealth-Format etabliert wird”, sagte Dr. Lucas Spohn, Gründer und Geschäftsführer der Tomes GmbH, die Idana seit 2016 entwickelt. Überraschend ist das für Spohn jedoch nicht: “Bei unserer Zusammenarbeit mit der Uniklinik und dem Institut für Versorgungsforschung der Universität haben wir schon oft erlebt, wie aufgeschlossen die Medizin hier für Ideen und Vorschläge zur digital unterstützten Prozessoptimierung ist.”

Hervorgegangen ist die neue “eHealth Europe” aus dem Freiburger eHealth-Forum, einem Fachsymposium, das Ärztinnen und Ärzte aus der Region seit 2010 dazu eingeladen hatte, über mögliche Einsatzszenarien digitaler Gesundheitstechnologien und deren Herausforderungen und Chancen zu diskutieren. Angesichts der hohen Besucherzahlen hat sich die Baden-Württemberg Connected e.V. (bwcon) für 2019 nun erstmals dazu entschieden, das Forum in eine zweitägige Messe umzuwandeln und den Dialog zwischen Ärzten und den Unternehmen zu fördern.

Für Spohn, der selbst auch Arzt ist, ist das nur konsequent: “Die Digitalisierung des Gesundheitswesens kann nur gelingen, wenn wir uns bei der Suche nach Lösungen an den Bedürfnissen und Arbeitsgewohnheiten der Anwender orientieren. Die beste Software bleibt wirkungslos, wenn sie sich nicht in den medizinischen Alltag integrieren lässt.” Auch der Start-Up-Wettbewerb berücksichtigte beide Perspektive: Spohn präsentierte Idana am Freitag Vormittag zunächst vor einer Jury mit Vertretern aus Wirtschaft und Wissenschaft: Aus den insgesamt fünf Start-Ups, die die erste Wettbewerbsrunde im Vorfeld der Messe erfolgreich durchlaufen hatten, wählte diese zwei Finalisten aus, die zusammen mit einem von Pfizer ausgewählten dritten Finalisten am Samstag ihre Produkte den medizinischen Fachbesuchern vorstellten. Im Publikumsentscheid setzte sich Idana schließlich gegen das VR-basierten Rehabilitationstraining Rehago und SpinDiag, einen Schnelltest gegen antibiotikaresistente Keime, durch. Der erste Preis ist mit 4.000 € dotiert.

### Kontakt für Rückfragen

Verena Spohn

Public Relations

☎ 0761 - 6006784 - 0

@ [verena.spohn@idana.one](mailto:verena.spohn@idana.one)

**Über die Tomes GmbH:** Die 2016 in Freiburg gegründete Tomes GmbH entwickelt Softwarelösungen, mit denen sich Routineprozesse in der Gesundheitsversorgung optimieren lassen. Das Unternehmen wurde durch das EXIST-Gründerstipendium und eine Crowdfunding-Kampagne auf [companisto.de](http://companisto.de) über 500.000€ finanziert. Idana wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, unter anderem beim [Elevator Pitch BW 2016/17](#) und bei [promotion Nordhessen 2017](#).